

**Informationen für Fach-Handwerksbetriebe aus dem Bereich Sanitär,  
Heizung und Klima**

### **Die Bremer Energie-Konsens fördert Berechnungen zur Optimierung von Heizungsanlagen**

Moderne Brennwert-Heizungen bieten ein großes Energie-Einsparpotenzial gegenüber alten Heizkesseln. Voraussetzung für die Ausschöpfung dieses Einsparpotenzials ist die richtige Dimensionierung des Kessels (Heizlastberechnung), die gute Dimensionierung und Einstellung der Pumpe und die Durchführung eines hydraulischen Abgleichs. Nur so wird die Ausnutzung des Brennwerteffektes sichergestellt.

Die Bremer Energie-Konsens GmbH fördert deshalb Maßnahmen, die im Zuge einer Heizungsmodernisierung zur Erhöhung der Energieeffizienz führen. Zentrales Ziel dieses Förderprogramms ist die Einsparung von Primärenergie und die Reduzierung klimaschädlicher Emissionen im Bereich privater Haushalte und kleiner Gewerbebetriebe.

**Gefördert werden ausschließlich** Maßnahmen im Rahmen einer Modernisierung von bestehenden Heizungs- und Warmwasseranlagen mit einer maximalen Leistung von 50 kW, die im Land Bremen realisiert werden. Nicht gefördert werden Erneuerungsmaßnahmen in Objekten von Wohnungsbaugesellschaften.

Gefördert werden das nachfolgende Maßnahmenpaket bzw. die Einzelmaßnahme:

#### **A. Maßnahmenpaket mit 200 EUR:**

- Durchführung des hydraulischen Abgleichs nach DIN 18 380,
- Berechnung der Förderhöhe und der einzustellenden Pumpenstufe (bei stufigen Pumpen) bzw. einzustellenden Betriebspunkten (bei Regelpumpen) und Umsetzung und
- Einstellung der Heizkurve und Nutzereinweisung

#### **B. Einzelmaßnahme, nur in Verbindung mit Maßnahmenpaket A mit 50 EUR:**

- Einbau einer Heizungspumpe mit Energieeffizienzklasse A

Maßnahmenpaket A kann unabhängig von der Einzelmaßnahme B beantragt werden. Für die Auszahlung der Förderung für Einzelmaßnahme B ist die Durchführung von Maßnahmenpaket A aber Voraussetzung.

**Voraussetzung** für die Förderung ist auch der Einbau von Brennwertgeräten oder Holzpellet-Anlagen.

## Förderprogramm Heizungsoptimierung

### Förderung direkt für den Handwerksbetrieb

Gefördert werden Fachhandwerksbetriebe, von denen mindestens ein Mitarbeiter an einem der anerkannten Seminare zum hydraulischen Abgleich und der Verwendung einer Berechnungssoftware teilgenommen hat.

### Ablauf

Ein vom Handwerks-Fachbetrieb vollständig ausgefüllter Fragebogen (Formblatt 1) gilt als Antragsformular. Den Antrag füllen Sie nach Durchführung der Maßnahmen aus und reichen ihn mit folgenden Unterlagen bei uns ein:

- Kopie der Rechnung über die Heizungserneuerung (Rechnungsdatum darf zeitlich nicht vor dem 01.12.2010 liegen).
- Nachweis der Berechnung der raumbezogenen Heizlasten in Anlehnung an die DIN 4701 bzw. DIN EN 12831, der Durchfluss-Sollwerte, der jeweiligen Voreinstellwerte und der eingestellten  $k_v$ -Werte (Ausdruck der Berechnungssoftware).
- Nachweis der Berechnung der einzustellenden Umwälzpumpen-Förderhöhe beim berechneten System-Auslegungsvolumenstrom und Einstellung bzw. Anpassung der Förderhöhe entsprechend den technischen Möglichkeiten
- Angabe der Einstellung der Heizkurve im Heizkurvendiagramm und schriftliche Bestätigung des Kunden über die Einstellung der ermittelten Werte und einer Nutzereinweisung (Formblatt 2).
- Für Einzelmaßnahme B:  
Kopie der Rechnung über den Einbau der Hocheffizienzpumpe (Energieeffizienzklasse A)

### Laufzeit des Förderprogramms

Das Förderprogramm startet am 01.01.2011 und endet am 31.12.2012. Der Antrag mit genannten Nachweisen muss der Bremer Energie-Konsens GmbH bis spätestens zum 31.12.2012 postalisch vorgelegt werden.

Förderzusagen erhalten Sie von uns nicht. Wir informieren Sie nur im Falle von Unstimmigkeiten.

### Für weitere Fragen zum Förderverfahren stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bremer Energie-Konsens GmbH  
Am Wall 172/173, 28195 Bremen  
Tel.: 0421 / 37 66 71-0  
E-Mail: [info@energiekonsens.de](mailto:info@energiekonsens.de)

Unsere Internetseite  
[www.energiekonsens.de/foerderprogramm-heizungsoptimierung](http://www.energiekonsens.de/foerderprogramm-heizungsoptimierung)  
enthält weitere Informationen.